

Auf dem Wochenmarkt zieht ihr gemeinsam oder in Teams los, um verschiedene Aufgaben zu lösen.

Legt einen Treffpunkt fest, an dem ihr euch nach 20-30 Minuten wieder trifft und eure Antworten vergleicht. Es geht nicht um Schnelligkeit. Es geht darum, genau zu schauen und gute Antworten zu finden. Los geht's!

Schritt 2

Dieses Spiel findet auf einem Wochenmarkt statt. Darum ist es eure erste Aufgabe, herauszufinden, wann in eurem Quartier oder der näheren Umgebung ein Wochenmarkt stattfindet.

Plant für euren nächsten Familieneinkauf einen Besuch bei diesem Wochenmarkt ein. Wenn ihr gemeinsam dort seid, könnt ihr mit diesem Spiel beginnen!

Schritt 1

Wochenmarktrallye

2

Wochenmarktrallye



Gemeinsam spielerisch
Klimaschutz erleben

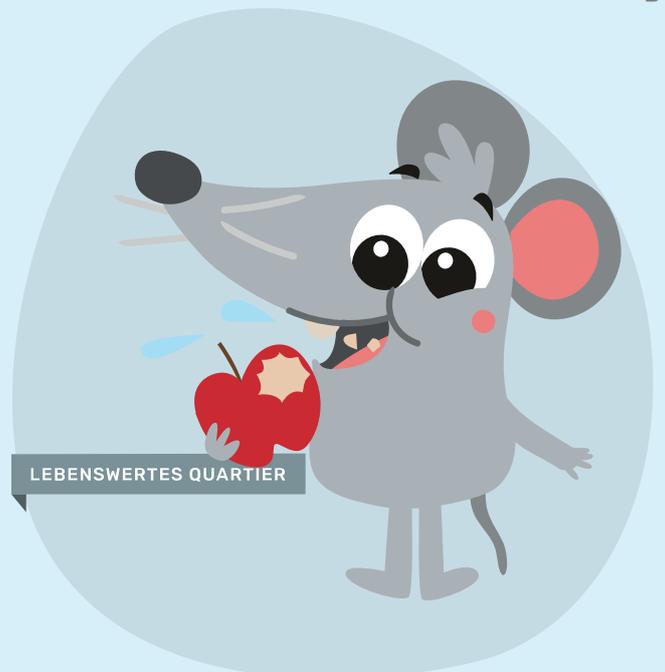
Wochenmarktrallye

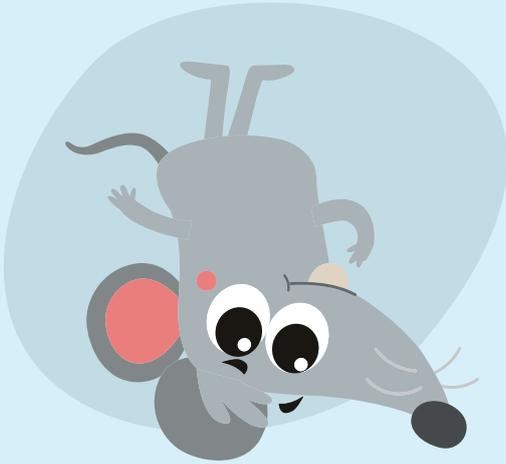
Schaut nach, wo und wann in eurer Nähe ein Wochenmarkt stattfindet. Geht für den nächsten Familieneinkauf gemeinsam dort hin und findet heraus, was es dort alles zu entdecken gibt!

Ihr braucht:
evtl. Papier und Stift



Umdrehen und loslegen





Wochenmarktrallye

Schritt 3

Löst nun die folgenden Aufgaben.

- Zählt nach: Wie viele Verkaufsstände gibt es auf dem Markt? Was gibt es alles zu kaufen?
- Lest auf den Verkaufswägen oder fragt nach: Woher kommen die Produkte? Oft kommen sie aus den umliegenden Dörfern. Welcher Stand verkauft Lebensmittel ganz aus eurer Nähe?
- Haltet Ausschau: Welche Stände sind gut besucht? Findet ihr den Stand mit den meisten Kund:innen? Zählt sie und vergleicht! Was wird dort verkauft?
- Lasst euch inspirieren: Schaut euch die Sachen an, die an den Lebensmittelständen verkauft werden. Was sieht besonders lecker aus? Wenn ihr wollt und dürft: Kauft es und lasst es euch später gemeinsam schmecken!

Keht nach der vereinbarten Zeit wieder an euren Treffpunkt zurück.

Wochenmarktrallye

Schritt 4

Wenn ihr in mehreren Gruppen unterwegs wart, dann berichtet jetzt den anderen, was ihr herausgefunden habt und vergleicht eure Ergebnisse.

Wenn ihr alle zusammen als eine Gruppe unterwegs wart, dann schaut nochmal gemeinsam auf eure Lösungen.
Gab es Überraschungen?



ZUM NACHDENKEN

Überlegt gemeinsam: Was ist beim Einkauf auf dem Wochenmarkt anders als im Supermarkt?

1. Welche Aussage über Bio-Lebensmittel ist falsch?

- a. Sie enthalten mehr Vitamine und Mineralstoffe als Nicht-Bio-Lebensmittel.
- b. Bio-Anbau ist besser für den Boden und das Wasser. Die Belastung durch Schadstoffe wie Nitrat, Pflanzengifte und Medikamente ist beinahe Null.
- c. Bio-Tiere haben mehr Platz, mehr frische Luft und mehr Tageslicht.
- d. Gentechnik ist auch bei Biolebensmitteln erlaubt, aber in geringerem Umfang.

2. Was spricht für den Kauf regionaler Lebensmittel?

- a. Durch kurze Transportwege entstehen weniger schädliche Treibhausgase.
- b. Damit stärkt ihr die lokale Wirtschaft und schafft oder sichert Arbeitsplätze.
- c. Vom regionalen Erzeuger kann man direkt Informationen darüber bekommen, wie die Lebensmittel produziert wurden.
- d. Alle Antworten sind richtig.

3. Auf dem Markt kannst du meist lose Ware kaufen, also genau so viel wie du benötigst. Welche Aussage zu Lebensmittelverschwendung ist falsch?

- a. Das Wegschmeißen von Lebensmitteln (vom Acker bis zum Teller) macht fast 10 Prozent der globalen Emissionen aus.
- b. Etwa 40 Prozent der weltweit produzierten Nahrungsmittel werden nie gegessen.
- c. In Deutschland werden 313 Kilo Lebensmittel pro Sekunde weggeschmissen.
- d. Pro Kopf werfen die Deutschen 8kg Lebensmittel pro Jahr in den Müll.

Lösung: 1(d) - Gentechnik ist bei Biolebensmitteln verboten.) , 2(d), 3(d) - Pro Kopf werfen die Deutschen 78kg Lebensmittel pro Jahr in den Müll. Das sind 1,5 Kilos pro Woche.)